

Meditation



„Deinen Spuren folgt Überfluss“ Psalm 65

Wie reichlich segnet Gott unsere Erde.
Wie voll macht er unsere Vorratskammern,
Nahrungsmittelsilos, Kühlhäuser, Gefrierschränke, Tafeln...

Wir leben in einer Zeit des Überflusses.
Die Spuren Gottes zeichnen sich unter anderem durch Überfluss aus.
„Reichlich gibt er den Armen“, heißt es in einem anderen Psalm.

Wo Gott reichlich gibt, ist es aber am Menschen
zu teilen,
gerecht,
für diejenigen, die von der Produktion leben,
für diejenigen, die zu wenig produzieren, die kein Geld haben,
Nahrungsmittel zu erwerben.

Das Erntedankfest ist eine Feier des Dankes an Gott
für alles, was seine Schöpfung an Gaben hervorbringt.

Aber danken können wir Gott immer nur dann,
wenn wir wissen, seine Gaben kommen bei allen an.

Überfluss im Sinne von „überflüssig“ ist ein beschämendes Zeugnis
für eine mangelnde Bereitschaft, die Gaben Gottes gerecht zu teilen

des Geldes wegen.

„Deinen Spuren folgt Überfluss!“

Herr lass uns im Reichtum deiner Gaben, deine Spuren erkennen.
Lass uns lernen mit deinen Gaben dankbar umzugehen.
Lass uns verstehen, dass alle Menschen von deinem Überfluss
leben sollen.

Christian Rauch